

Bremen – eine Reise wert ?

Am 11. Februar 2018 war es wieder so weit. Um 9:00 Uhr trafen sich sechs Schützen der Pistolengruppe, um gemeinsam den Ausflug zum 30. Bremer Marathon Schießen anzutreten.

Ausgerechnet an diesem Sonntag setzte Schneegestöber ein, aber dank eines großzügig gesetzten Zeitrahmens, kam kein Zeitdruck bei der Hinreise auf. Rechtzeitig eine halbe Stunde vor Beginn des Wettkampfs erreichten wir die Borgfelder Schützengilde.



Um 11:00 Uhr ging es dann los. Wir hatten unsere Startkarten ausgefüllt und uns darauf geeinigt 2 Mannschaften zu stellen und so begannen Matthias Cordts, Karsten Menk und Peter Küchenbecker in Mannschaft 1, sowie Walter Gaulrapp, Prof.Dr. Peter Maehrle und Dirk Röber in Mannschaft 2, ihren 100.Schuß.Wettkampf je Schützen.

Knapp zwei Stunden später waren alle „fertig“. Das ist schon eine



Anforderung an Konzentration und Haltekraft, eine so umfangreichen Wettkampf zu bestreiten. Wir bekamen unsere Ergebnisse und da noch keine weiteren Listen auslagen, traten wir den Heimweg an. Allerdings mit dem Wissen, das Peter Küchenbecker zu dem Zeitpunkt auf Platz 2 der Einzelwertung lag. Als wir dann ein paar Tage später die Endergebnisse erhielten, hatten wir eine erfreuliche Gewissheit. Peter hat seinen 2. Platz behalten, was uns jedoch noch mehr freute war, die 1. Mannschaft errang den 1. Platz in der Aletrsklasse Luftpistole und unsere 2. Mannschaft den 2. Platz in der selben Klasse. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung. Das war das i-Tüpfelchen auf einem Ausflug, von dem wir dachten, das der gemeinsame Abschluß, wie immer mit einem schönen Essen, der Höhepunkt war. Nicht zu vergessen, die Fahrt im Bus war nur durch Euch möglich - ein Dankeschön an die Kuhn + Witte GmbH für die freundliche Unterstützung.

Dirk Röber

